



Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Ausgabe Nr.: I
März 2024



Parteienverkehrszeiten:

Montag bis Freitag

von 08:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 02865/8206

E-Mail: gemeinde@haugschlag.gv.at



Sprechstunden

des Bürgermeisters:

Montag und Donnerstag

von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Franz Kuben Tel. 0664/733 15 664

Aus dem Inhalt:

Bericht des Bürgermeisters

Freiwillige Feuerwehr

Nachbarschaftshilfe Plus

Kindergarten

*Frohe
Ostern!*





Werte GemeindebürgerInnen!

Liebe Jugend!

Das heurige Jahr steht im Zeichen der Wahlen. Den Anfang machten die Wahlen der Jagdausschüsse der Genossenschaftsjagdgebiete, gefolgt von der EU-Wahl am 9. Juni 2024 und schließlich die Nationalratswahlen voraussichtlich im Herbst.

Für die EU-Wahl erhalten Sie die notwendigen Informationen zum Wahltag und zur Beantragung einer Wahlkarte wie gewohnt per Post mit der „Amtlichen Wahlinformation“ von der Gemeinde Haugschlag.

Derzeit arbeiten wir mit Hochdruck an der Fördereinreichung für den Ausbau des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde. Gemeinsam mit den Gemeinden Litschau, Eggern, Kautzen und Reingers wird ein gemeinsames Projekt unter dem Titel „FTTH Versorgung WV Nord Plus“ zur Förderung eingereicht. Die Gesamtkosten für die Gemeinde Haugschlag betragen rund 1,4 Millionen Euro. Die Ausbauggebiete sind im Wesentlichen die Katastralgemeinde Törnau und in Haugschlag die Liegenschaften „Blanko“. Die Entscheidung, ob unser Projekt gefördert wird, fällt seitens der Förderstelle voraussichtlich im Sommer 2024.

Die Fundamente für die PV-Anlage bei der Kläranlage in Törnau wurden von der Firma JK Erdbau bereits hergestellt.

Die Erneuerung des Hauptwegs im Friedhof startet nach Ostern.

Das ehemalige Milchkühlhaus in Haugschlag wird zu einem öffentlichen, barrierefreien WC umgebaut. Außerdem soll ein Schauraum für die alte Feuerwehrrampe entstehen.

Die Langlaufloipe konnte im vergangenen Winter leider nur kurz genutzt werden. Vielen Dank an das Golfresort Haugschlag, Geschäftsführer Hans Geist und Martin Auer, sowie an Vizebürgermeister Karl Proll.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ

Heuer möchten wir wieder bei der Aktion „Frühjahrsputz - Wir halten NÖ sauber!“ mitmachen. Am 13. April 2024 treffen wir uns um 9.00 Uhr beim Gemeindeamt und sammeln Müll aus der Landschaft ein. Im Anschluss gibt es eine kleine Jause. Wer mitmachen möchte, bitte am Gemeindeamt melden.

Im Rahmen der Aktion „Igelsonntag“ von „Natur im Garten“ sind ab Ende April Kräuterrasen-Samensackerl am Gemeindeamt erhältlich.

Ich wünsche allen Einwohnern und Gästen viel Gesundheit und Kraft zum Frühlingsbeginn und frohe Ostern!

Ihr Bürgermeister
Franz Kuben

Hinweis:

Richtigstellung zur **Ehrentafel** im Rundschreiben Nr. IV – Dezember 2023:

Eiserne Hochzeit (65 Jahre):

am **25.02.1959**, Karl und Katharina Biedermann, Haugschlag 40

Rechnungsabschluss 2023

Ergebnishaushalt:

Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen
Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	56.468,75	302.450,56
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1,80	7.403,67
Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	27.854,49	199.768,99
Kunst, Kultur, Kultus	528,50	15.149,84
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	222,75	151.342,81
Gesundheit	0,00	138.754,27
Straßen-, Wasserbau, Verkehr	184.672,31	154.133,92
Wirtschaftsförderung	29.814,78	38.341,28
Dienstleistungen	580.408,14	794.482,15
Finanzwirtschaft	984.483,08	1.443,95

Das kumulierte verfügbare Haushaltspotential beträgt € 371.197,28.

Schuldenstand insgesamt: € 2.282.133,77

Im Jahr 2023 wurden Darlehensrückzahlungen in der Höhe von € 176.794,83 geleistet.

Veranstaltungen

- 1. April 2024, 14.00 Uhr: Osterkonzert des Kammerorchesters samt Chor aus Rapsach
- 13. April 2024, 9:00 Uhr: „Frühjahrsputz“, Treffpunkt: Gemeindeamt Haugschlag
- 20. April 2024, 20:00 Uhr: Tanzabend im Gasthaus Mader, Musik: HERZ-SCHLAG
- 4. Mai 2024, 19.00 Uhr: Florianimesse in der Pfarrkirche Haugschlag
- 22. Juni 2024: 20.00 Uhr: Sonnwendfeuer Haugschlag

Jagdpacht 2024

Der Jagdpacht für die Genossenschaftsjagdgebiete Haugschlag und Griesbach kann noch bis 29. Juli 2024 am Gemeindeamt von Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Feuerlöscherüberprüfung

Am 25. Mai 2024 findet von 14.00 bis 17.00 Uhr eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Haugschlag statt. Kosten € 9,-/Überprüfung.



Wir gratulierten ...

Zum 96. Geburtstag von Frau Franziska Wallisch aus Haugschlag gratulierte Bürgermeister Franz Kuben sehr herzlich.

Team der Punschhütte Haugschlag spendete € 4.000.-

Vom Punschverkauf 2023 bei der Punschhütte im Gastgarten der Familie Mader an zwei Adventwochenenden wurde ein Reinerlös von € 4.000.- erzielt. € 2.500,- gingen an das Jugend- Rot-Kreuz Litschau, € 1.500,- an die Bike.Fit.Union Waldviertel. Die Punschhütte Haugschlag gibt es nun schon zum 18. Mal. Knapp € 60.000 konnten bisher an gemeinnützige Organisationen und Privatpersonen gespendet werden. Mit dabei waren folgende Haugschläger Institutionen: Jägerschaft, Golfclub, Bäuerinnen, Gemeinde und Dorfgemeinschaft Griesbach.



Das Team der Punschhütte bedankt sich bei allen Firmen, die für die Punschzutaten gespendet haben, bei der Familie Mader, die verschiedene Räumlichkeiten sowie Strom und Wasser zur Verfügung gestellt haben. Weiters ein großes Dankeschön an alle Helfer und Besucher, damit so ein großer Betrag gespendet werden konnte. Foto: Ernst Mantsch



Freiwillige Feuerwehr Haugschlag

Bei der Mitgliederversammlung am 16.3.2024 wurden Andrea Zach-Polt, Anna Biedermann, Sebastian Mader und Christoph Kuben neu aufgenommen. Der Mannschaftsstand Ende 2023 betrug 56.

Im Jahr 2023 gab es 41 Einsätze mit insgesamt 450 Tätigkeitsstunden und 173 eingesetzten Mitgliedern.



Am 10. März 2024 wurde das Notstromaggregat getestet. Es wurde sozusagen der Strom ausgeschaltet und getestet, ob die Stromversorgung für das Feuerwehrhaus mit dem Notstromaggregat gewährleistet ist. Dafür wurde der Gemeindefaktor verwendet. Die Übung verlief einwandfrei. Die Stromversorgung des Feuerwehrhauses samt Sirene im Falle eines Blackouts ist mit dem Notstromaggregat gesichert.

Die Floriani-Messe findet am 4. Mai 2024 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Haugschlag, das Sonnwendfeuer am 22. Juni 2024 statt.

Ich bedanke mich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haugschlag für ihren Einsatz und hoffe auf weiterhin gute Zusammenarbeit. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung und bei jenen, die beim Traktorrennen in Reingers 2023 für die Freiwillige Feuerwehr Haugschlag mitgeholfen haben.

Der Kommandant Franz Kuben, OBI



Die Freiwillige Feuerwehr Haugschlag lud am 6. Jänner 2024 zum **Feuerwehrball** ins Gasthaus Mader. Kommandant und Bürgermeister Franz Kuben freute sich über den zahlreichen Besuch. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Alpensound“. Foto: Alexandra Brunner



Am 13. Februar 2024 fand ein **Faschingskränzchen** im Gasthaus Mader statt.

Fotos: Romana Miedler





Es konnte auch heuer wieder in allen Katastralgemeinden der Gemeinde Haugschlag die **Sternsinger Aktion** durchgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Motto: *Deine Spende gibt Mut und Hoffnung! Mit Deinem Beitrag unterstützt Du Kinder und Erwachsene in Not.*



Irene Kainz, Noah Mantsch, Herta Kuben, Hanna Stangl, Daniela Decker, Anna Kuben, Petra Biedermann, Paula Kainz, Werner Deimel, Jonas Stangl, Josef Kainz, Elias Mantsch, Florian Biedermann, Lukas Kuben, Jakob Moldaschl, Jana Moldaschl, Felix Moldaschl, Erik Böhm, Jonas Macho, Tobias Böhm.

Fotos zur Verfügung gestellt von: Fam. Kirchmaier und Franz Biedermann

„Ostern über die Grenze“ - "Přeshraniční oslava Velikonoc"

Einladung – Pozvánka

1. Osterkonzert des Kammerorchesters samt Chor aus Rapšach

1. Velikonoční koncert komorního orchestru a sboru z Rapšachu

1. April 2024 – 14:00

1. dubna 2024 – 14:00

in der Pfarrkirche Haugschlag
ve farním kostele v příhraniční obci Haugschlag

Freie Spenden - Vstupné dobrovolné

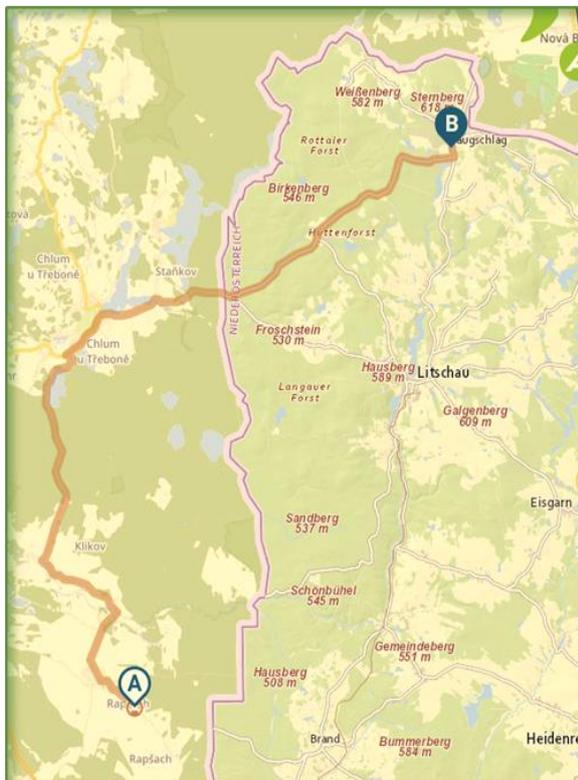
Sammlung zur Renovierung der Orgel der Pfarrkirche Haugschlag

Sbírka za účelem renovace varhan ve farním kostele v Haugschlagu

Im Anschluss Kaffee und Kuchen im Pfarrhof - Následuje káva a koláč na faře

Ehrenschutz: Moderator Mag. Mag. Dr. Kerschbaum und Bürgermeister Franz Kuben

Pod záštitou moderátora Mag. Dr. Kerchbauma a starosty obce Haugschlag Franze Kubina



Aufnahme privat, Ensemble bei einem Konzert in der Kirche Chlum Ostern 2023



TAG DER OFFENEN TÜR IM NOTARIAT LITSCHAU

Freitag, 3. Mai 2024 von 9:00 bis 12:00

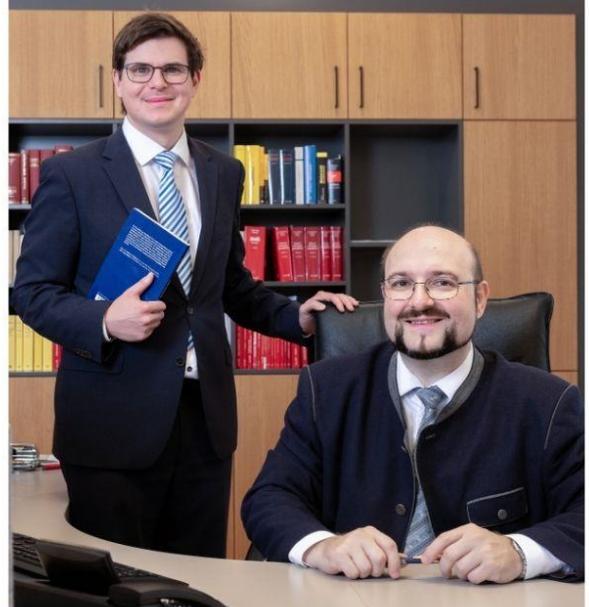


10 Jahre
öffentlicher Notar
Mag. Gerald Wagner
in Litschau

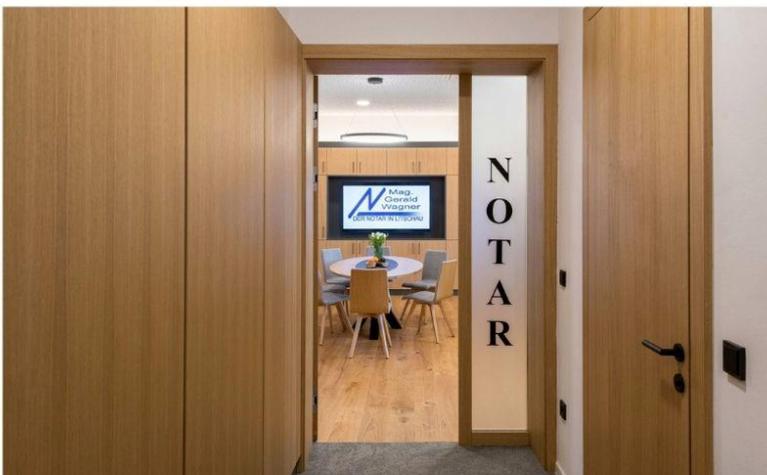
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR:

- BEURKUNDUNGEN
- LIEGENSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- PERSONENVORSORGE
- ERBRECHT
- GESELLSCHAFTSRECHT
- STIFTUNGSRECHT

Sprechen Sie mit Ihrem Notar und lassen Sie sich beraten.
Sie gehen kein Risiko ein, denn die erste Rechtsauskunft ist kostenlos.



Auf Ihr Kommen freut sich
Mag. Gerald Wagner
samt Team




Mag. Gerald Wagner
DER NOTAR IN LITSCHAU

3874 Litschau, Stadtplatz 18
+43 (0)2865 5006
gerald.wagner@notar.at

HANSA FLEX

Systempartner für Hydraulik



Mobiler Hydraulik Sofortservice/Notdienst

- Demontage, Anfertigung und Montage von Hydraulik- Schlauchleitungen und Rohren
- Schlauchpresse mit allen Armaturen an Bord
- Umfangreiches Ersatzteilsortiment: Kupplungen, Verschraubungen, Adapter und Rohrschellen
- Aggregatservice, Projektierung, Planung

Hrubant Jürgen, Griesbach 27, 3874 Haugschlag

24/7 erreichbar **0660/5700154**



VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen



ZT

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT *auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben,
sondern auch nichts an Schönheit verlieren.



Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Tischlerei Michael
Weinstabl
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483
E office@weinstabl.co.at



porsch

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung

raumplaner

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH

A-3950 Gmünd

Stadtplatz 14/1

Fon 02852 - 539 25

www.raumplaner.co.at

Örtliche Raumordnungsprogramme

Flächenwidmungspläne

Bebauungspläne

Geografische Informationssysteme (GIS)

Raumverträglichkeitsprüfung

Strategische Umweltprüfung (SUP)



**Erdbau | Abbruch | Sprengungen | Baustoffhandel
Gütertransporte | Baurestmassen-Recycling**

A-3874 Türnau 24 | Tel.: 02865/26718

www.jk-erdbau.at

Haustechnik
HAUER
 GesmbH
 www.gwhhauer.at

Wir sind Ihr Partner für

ERNEUERBARE ENERGIEN!

-Scheitholz -Hackschnitzel -Pelletsheizung
 -Wärmepumpen

JETZT UMSTEIGEN!

Sichern Sie sich die
 „Raus aus Öl & Gas“ Förderung
 bis zu 75% der Investitionskosten

Beratung &
 Kosten-
 voranschlag
GRATIS

Mitarbeiter und Lehrlinge gesucht!



Bahnhofstraße 7
 A-3874 Litschau
 E-Mail: office@gwhhauer.at
 Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN



STARK GmbH
 Elektro & Kälte

Photovoltaik | Elektroware | Installation
 Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen
 TV-Geräte und Unterhaltungselektronik

Stark Elektro & Kälte GmbH

Waidhofenerstraße 10, 3860 Heidenreichstein

T: 02862 / 526 88, E: hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau

T: 02865 / 303, E: hstein@elektro-stark.at

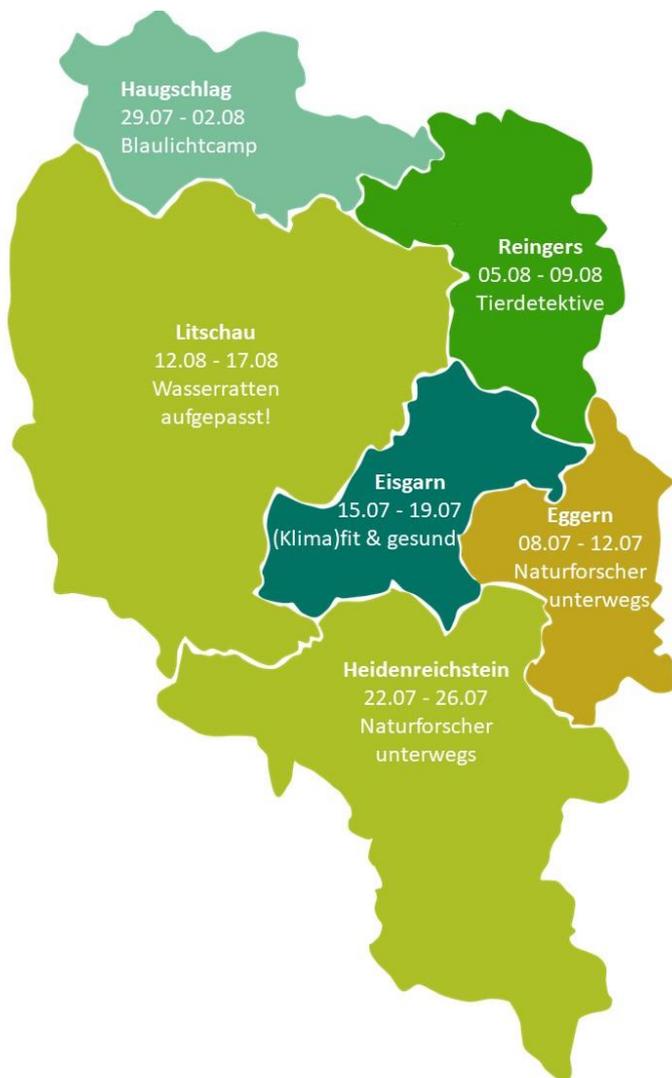
www.elektro-stark.at



Öffnungszeiten:

MO - FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr
 SA: 8 - 12 Uhr
 Litschau = MI Nachmittag
 geschlossen!





Kinder & Ferien Akademie 2024

Spaß & Bewegung in der Natur sind seit Beginn die Eckpfeiler der Kinder & Ferien Akademie. Die Themenwochen werden heuer bereits zum dritten Mal durch Aktivitäten rund um das Thema Klimawandelanpassung ergänzt. Mit Unterstützung von Experten wie Wald- und Kräuterpädagogen, Naturvermittlern, Teichrangern oder regionalen Landwirten sollen die Kinder auf spannende und kindgerechte Weise ein Bewusstsein für relevante Faktoren und Lösungen entwickeln. Teilnehmen können Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren - egal, aus welcher Gemeinde sie kommen. Die Betreuung ist wieder Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 12:30 Uhr (ohne Mittagessen) bzw. 13:00 Uhr (mit Mittagessen; Essen um 12:15 Uhr) Uhr oder 7:00 bis 17:00 Uhr möglich.

Heuer haben wir folgende Themenwochen vorbereitet:

- **Naturforscher unterwegs:** 08.07 - 12.07.2024 – Eggern - Bauhof & 22.07. – 26.07.2024 – Heidenreichstein - Naturpark
- **(Klima)fit & gesund:** 15.07. – 19.07.2024 – Esgarn - Gemeindeamt
- **Blaublichtcamp:** 29.07. – 02.08.2024 – Haugschlag – Gasthaus Mader
- **Tierdetektive:** 05.08. – 09.08.2024 – Reingers - Freizeitzentrum
- **Wasserratten aufgepasst:** 12.08. – 17.08.2023 – Litschau – FF Haus Schandachen

Elternbeiträge pro Betreuungswoche - Staffelpreise gültig für Kinder der gleichen Familie.

	1. Kind	2. Kind	3. Kind (und jedes weitere Kind)
Halbtag	€ 60,-	€ 40,-	€ 20,-
Ganzttag	€ 115,-	€ 90,-	€ 65,-
Halbtag + Mittagessen	€ 90,-	€ 70,-	€ 50,-

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.klar-waldviertelnord.at/news>; Anmeldeschluss ist der 7. Juni 2024.

Für die Umsetzung der Kinder & Ferien Akademie werden noch Betreuer:innen gesucht!

Wenn du über 18 Jahre bist, Freude an der Arbeit mit Kindern hast, gerne in der freien Natur bist und in einem jungen, dynamischen, selbstverantwortlichen Team arbeiten möchtest, ist das der perfekte Ferienjob für dich!

Details zur Stellenausschreibung unter: <https://www.klar-waldviertelnord.at/news/news-detail/betreuer-innen-gesucht-2>

Klimafit in die Weidesaison!

KLAR! unterstützt fünf Betriebe mit Beratung & Empfehlungen

Trockenheit und Hitze sind schon heute wesentliche klimabedingte Herausforderungen für die Weidehaltung. Klimaexperten prognostizieren auch für die Region Waldviertel Nord eine Zunahme an Dürreereignissen, Hitzetagen und Tagen ohne Niederschlag im Sommer. Die KLAR! Waldviertel Nord möchte Betriebe – egal ob sie bereits Weidehaltung betreiben oder damit beginnen möchten - mit einer Fortbildungsreihe durch wertvolles Wissen aus Praxis und Forschung unterstützen. Im Frühjahr 2024 sollen zudem fünf Pilotbetriebe aus der Kleinregion begleitet werden. Ausgehend von einer Bodenanalyse nach Albrecht Plus 98 erhalten die Betriebe eine fundierte fachliche, halbtägige Beratung sowie Empfehlungen zu Themen wie klimafitter Gestaltung, Boden, Weidesystemen oder Pflanzenbestand durch die HUMUS Bewegung und DI Manuel Winter (Initiative Change Grazing).

Wenn Sie Pilotbetrieb werden möchten oder Fragen haben melden Sie sich gerne bei Karina Zimmermann unter 0664 / 15 72 128 oder office@klar-waldviertelnord.at

Podcast – Waldviertler Weggeschichten

„Es bleibt wias bleibt und es is wias is – oba ändern, ändern kaunnst as nua du!“- mit diesen Zeilen liefert Nagerlsterz den perfekten Soundtrack zu den Waldviertler Weggeschichten. Denn im Podcast der KLAR! Waldviertel Nord geht es darum, mit Menschen aus der Region über Themen rund um die Anpassung an klimatische Veränderungen ins Gespräch zu kommen. Deren Geschichten sollen Inspiration für Hörer sein, um über mögliche Veränderungen im eigenen Alltag nachzudenken und so gut mit den Risiken des Klimawandels umzugehen und Chancen zu nützen. Hören Sie mit, wenn Moderator Martin Hetzendorfer mit unseren Gästen plaudert:

- #7 Moore – wenn Klimaschützer Unterstützung brauchen (Angelika Ebhart, Naturpark Heidenreichsteiner Moor)
- #6 Erdäpfel – wie sich ein Waldviertler Produkt an den Klimawandel anpasst (Susanne Kirchmaier, NÖ Saatbaugenossenschaft)
- #5 Boden - lebendige Erde als Lebensgrundlage (Hubert Stark, HUMUS Bewegung)
- #4 Wald - Wege in die klimafitte Waldzukunft (Markus Zimmermann / Philipp Pfeiffer, WWG Litschau)
- #3 Karpfen - ein Held im Teich und auf dem Teller (Leo Kirchmaier, NÖ Teichwirteverband)
- #2 Sustainable Development Goals - wie ein Wanderweg zur Umsetzung beitragen soll (Doris Maurer, Projektleitung)
- #1 Der Start unseres Weges - die Kleinregion wird KLAR! (Rainer Hirschmann, Obmann Kleinregion Waldviertel Nord & Karina Zimmermann, KLAR! Managerin)

Folgen Sie unserem Podcast, damit unsere Geschichten aus der Kleinregion noch mehr Personen erreichen!

<https://open.spotify.com/show/1KfvZlvi8qY7045PcjR8FW?si=8d7fe051ff1145fd>
oder

<https://www.klar-waldviertelnord.at/massnahmen-projekte/massnahmen-detail/10-klar-podcast>



Naturbeobachter gesucht!

Sie sind regelmäßig in der Natur unterwegs? Die Schneeglöckchen im eigenen Garten entdecken Sie immer als erstes? In der Naturkalender App können Sie rund um das Jahr Naturbeobachtungen eintragen, in der Naturkalender Community aktiv sein und gemeinsam mit GeosphereAustria mehr über die Natur lernen. Mit Ihren Einträgen helfen Sie aktiv bei der Erforschung des Klimas und der Jahreszeiten mit. Die Beobachtungen helfen, den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt besser zu verstehen. Laden auch Sie sich die Naturkalender App auf Ihr Handy und werden Sie Naturbeobachter! Infos und Download der App unter <https://www.naturkalender.at/>

Berichte zu vergangenen Veranstaltungen und aktuelle Ankündigungen finden Sie immer auch auf <https://www.klar-waldviertelnord.at/>

SDG-Wanderweg geht in die Umsetzung

Bereits seit einigen Jahren wird die Idee eines Wanderweges zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen in der Kleinregion Waldviertel Nord verfolgt. Diese 17 Sustainable Development Goals, kurz SDGs, befassen sich mit globalen Herausforderungen wie Armut, Ungleichheit, Klima, Umweltzerstörung, Wohlstand sowie Frieden und Gerechtigkeit. Sie schaffen ein Bild von der Zukunft, das für alle Menschen weltweit bis zum Jahr 2030 erreicht werden soll. Auch wenn die Zielsetzung eine globale ist, erfordert deren Erreichung das aktive Engagement von Regionen, Organisationen und Einzelpersonen. Unter dem inspirierenden Motto "sich bewegen, damit etwas in Bewegung kommt" soll der SDG-Wanderweg auf lustvolle Weise zur Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit und Klimawandelanpassung dienen. Erreicht wird diese über 17 Stationen, die nicht nur zur Selbsterfahrung anregen, sondern auch zum Ausprobieren und zu einem aktiven Beitrag zur Umsetzung der SDGs motivieren. Konzipiert wurden die Stationen gemeinsam mit Stationspartner und Organisationen aus der Region im Rahmen eines LEADER Projektes. Bestehende Wanderwege werden als Verbindung zwischen den Stationen genützt. Das Jahr 2024 steht ganz im Zeichen der Realisierung der Stationen. Aktuell wird deren Umsetzung vorbereitet, sodass im Frühsommer 2024 bereits die ersten Stationen im Rahmen von Eröffnungs-Wanderungen erkundet werden können. Hierzu werden wir über die Gemeindemedien einladen.

Um sich bereits jetzt von der regionalen Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele inspirieren zu lassen, lädt die Projektwebseite sdg-waldviertelnord.at zum Besuch ein.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich




Kofinanziert von der
Europäischen Union

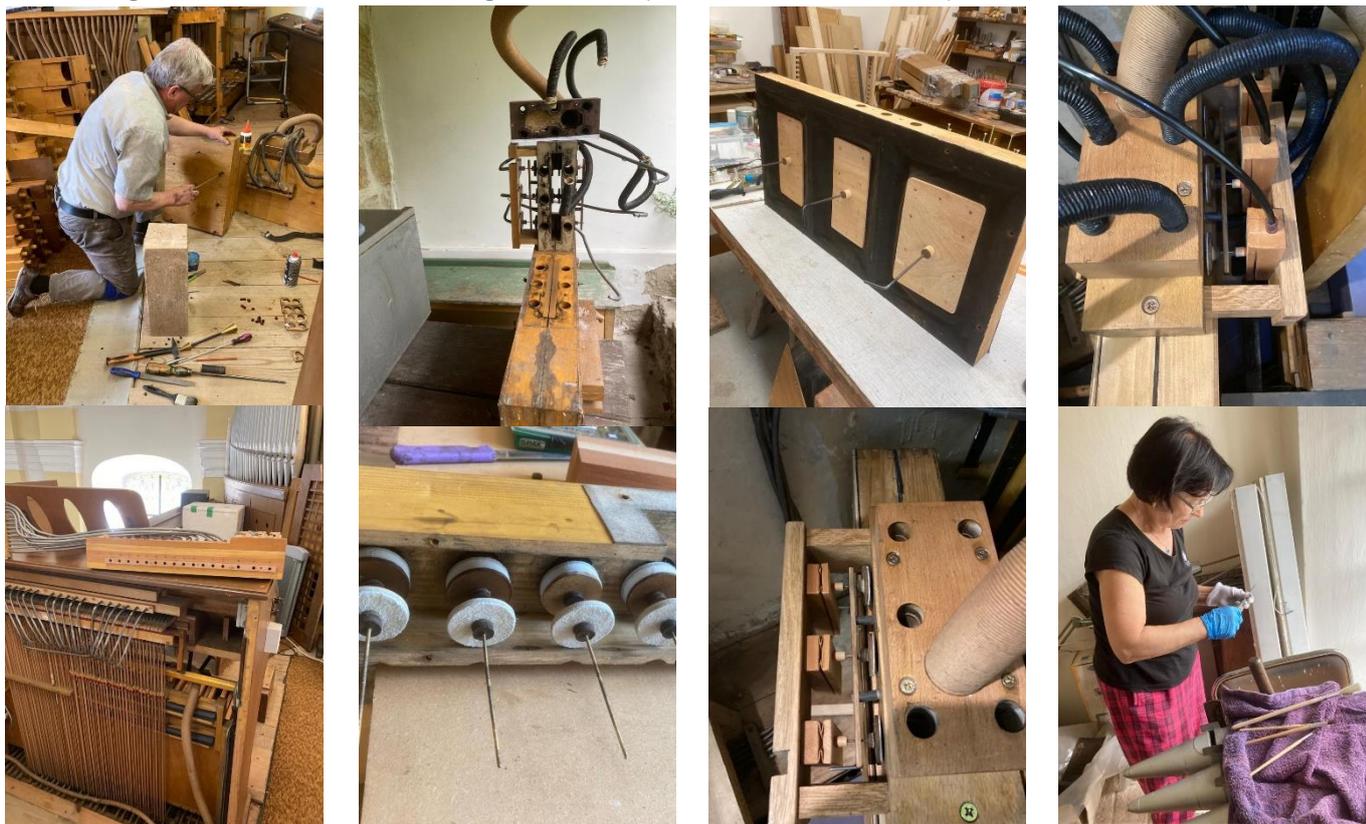
Orgelsanierung Pfarrkirche Haugschlag

Wie bereits im Sommer des vergangenen Jahres berichtet, wird die Orgel in unserer Kirche generalsaniert. Der Pfarrkirchenrat Haugschlag hat sich dabei für die Werkstatt von Herrn Mag. Josef Zadina aus Česká Lípa, Tschechien ausgesprochen. Seit letztem Jahr findet die Generalsanierung in zwei Schritten statt und ich möchte in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten über den aktuellen Stand der Arbeiten berichten:

Unsere Orgel verfügt über 13 Register, welche sich auf zwei Manuale und das Fußpedal aufteilen. Die Renovierungsarbeiten konzentrieren sich dabei auf die Mechanik und die Pfeifen des 1. und 2. Manuals, des Fußpedals sowie den Spieltisch. Auch die Behandlung befallener Holzteile ist Bestandteil der Arbeiten.

Von Ende Juli bis Anfang Oktober 2023 fand wie geplant der **erste Teil** der umfassenden Arbeiten statt. Schwerpunkt dabei waren das **obere (zweite) Manual**, das **Fußpedal** und **Teile des Spieltischs**. Im pneumatischen Bereich mussten alle Registerkreise - sowohl im Spieltisch als auch in der Windlade - erneuert und wieder hermetisch abgedichtet werden. Herr Zadina hat die Orgel in diesen Bereichen in all ihre Bestandteile zerlegt, diese repariert und viele Materialien erneuert. Es wurden alle Pfeifen dieser Orgelteile gereinigt, befallene Holzteile vom Holzwurm befreit und neu beschichtet. Abschließend erfolgte noch eine Intonation und Stimmung dieser Teile des Instruments.

Hier einige Bilder der Renovierungsarbeiten (Quelle: Josef Zadina):



Nach nunmehr fünf Monaten nach Abschluss der Reparaturarbeiten kann ich berichten, dass die reparierten und generalsanierten Registerteile nach der für die Mechanik kritischen Winterzeit größtenteils einwandfrei funktionieren. Das ist zugleich auch die Voraussetzung, in diesem Jahr die **zweite Etappe** der Generalsanierung in Angriff zu nehmen. Dabei werden sich die Reparaturen auf den **Spieltisch** und das **erste (untere) Manual** konzentrieren. Läuft alles nach Plan, kann mit diesen Arbeiten im Frühling 2024 begonnen werden. Die Endstimmung des Instruments – und somit der letzte Teil der Generalsanierung – sollte im Sommer 2024 stattfinden.

Nun zur **Finanzierung**: es gebührt der **GESAMTEN Gemeinde** ein großes **DANKE** auszusprechen. Es ist leider hier nicht möglich, jedem einzelnen Spendenbeitrag zu danken. Neben den vielen einzelnen Spenden möchte ich besonders die organisierten Spenden rund um das Erntedankfest, das Begräbnis von Frau Brunhilde Geist, den Weihnachtspunsch am Heiligen Abend und der Konzerte des Kammerorchesters & Chor aus Rapšach zu Weihnachten und Ostern erwähnen. Dahinter steht oft nicht allein ein finanzieller Beitrag sondern auch viel freiwilliger organisatorischer und arbeitstechnischer Aufwand. Auch dem Golfresort Haugschlag, das es ermöglicht hat, Herrn und Frau Zadina mehrere Tage während der Reparaturarbeiten im Hotel unterzubringen und zu verpflegen, gebührt ein riesiges Dankeschön. Sie ALLE haben mit Ihrem Beitrag die Voraussetzung geschaffen, dass wir die bisherigen Anstrengungen finanzieren konnten und nun eine gute Basis für die weiteren notwendigen Arbeiten vorfinden.

Die Kombinationsmechanik der Pneumatik unserer Orgel ist jedoch etwas kompliziert und man muss möglicherweise bei den noch ausstehenden Reparaturarbeiten jederzeit mit unerwartetem Mehraufwand rechnen. Eine Unterstützung der Orgelsanierung ist daher weiterhin möglich mit Ihrer Spende auf das Konto der **Pfarre Haugschlag** mit **IBAN AT52 3241 5000 0060 3225** mit dem Verwendungszweck „**Orgel**“.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir gemeinsam auch den letzten Teil der Sanierungsarbeiten positiv abschließen werden. Herzlichen Dank!

Andreas Gabler, Organist



EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES IGELS

„Natur im Garten“ lädt zum Igelsonntag

2024 ist das „Jahr des Igels“ – die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ setzt unter dem Jahresthema „Artenvielfalt – Tiere im Garten“ deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf den stacheligen Frühlingsboten und lädt rund um den **28. April zum Igelsonntag**.

Unsere Gemeinde macht mit beim Igelsonntag. Holen Sie sich Ihr kostenloses Samensackerl „Wassersparender Kräuterrasen“ für Ihr Igelparadies ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Igel sicher zu stellen.

Abholort: Gemeindeamt Haugschlag

Bei Fragen zum Igelsonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Wer den Igeln in seinem Garten etwas Gutes tun möchte, verfolgt übrigens am besten eine goldene Regel: Mut zur Wildnis! Je näher der Garten dem natürlichen Lebensraum des Igels kommt, desto wahrscheinlicher wird auch der Besuch des stacheligen Säugetiers. Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten: www.naturimgarten.at/der-igel.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

www.naturimgarten.at

Pressemitteilung, 13. Jänner 2024

Neues Beratungsservice für Gemeinde Haugschlag nimmt Arbeit auf

Regionalberater Elisabeth Wachter von der „Dorf- & Stadterneuerung“ betreut künftig die Gemeinde Haugschlag bei Förderungen, Projekten und individuellen Anliegen. Beim ersten Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Franz Kuben und Amtsleiterin Monika Reisner wurde das Angebot der Gemeindeagentur vorgestellt.

Seit 1. Jänner 2024 steht den Niederösterreichischen Gemeinden eine eigene Gemeindeagentur in Form der „Dorf- & Stadterneuerung“ zur Verfügung. Aktuell sind 40 Regionalberaterinnen und Regionalberater in ganz Niederösterreich unterwegs, um Gemeinden das vielseitige Angebot vorzustellen und konkrete Projekte zu begleiten. „Unser Ziel ist es, die Erneuerung unserer Dörfer und Städte voranzutreiben. Durch neue Fördermöglichkeiten und verbesserte Beratungsstrukturen unterstützen wir un-kompliziert, direkt und schnell“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Eine Ansprechperson für jede Gemeinde

Mit Regionalberaterin Elisabeth Wachter hat die Gemeinde Haugschlag eine direkte Ansprechperson für alle Anliegen. Das Service ist umfangreich und individuell: „Wir sind ein zuverlässiger, innovativer und schneller Partner zur Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität in den Gemeinden. Wir unterstützen konkret bei der Planung und Realisierung von Projekten. Von der Förderberatung über die Bürgerbeteiligung bis hin zur konkreten Umsetzung von Konzepten im Bereich Ortskernentwicklung oder der sozialen Dorferneuerung. In Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur begleiten wir die Gemeinden bei Energie- und Klimafragen“, skizziert Wachter das Angebot, das auf jede Gemeinde individuell zugeschnitten ist. Wachter wird zusätzlich die Kleinregion Waldviertel Nord sowie alle Dorferneuerungsvereine in der Region betreuen.

Verbesserte Förderstruktur für Gemeinden und Vereine

Gemeinden können zwei Projekte mit bis zu 20.000 Euro Fördervolumen im Jahr einreichen. Zudem ist die Teilnahme am Programm der „Dorf- & Stadterneuerung“ erstmals durchgehend, ohne der bisherigen Pause von vier Jahren, möglich.

Für die Dorferneuerungsvereine stehen jährlich bis zu 2.500 Euro pro Projekt zur Verfügung. Außerdem unterstützen Regionalberaterinnen und Regionalberater beim Abholen von Förderungen durch das Kommunale Förderzentrum der Dorf- & Stadterneuerung.

Bürgermeister Franz Kuben freut sich auf die Zusammenarbeit: „Die Herausforderungen für Gemeinden werden nicht weniger, umso wichtiger ist es eine starke Gemeindeagentur zu haben, die genau dort zur Seite steht, wo Unterstützung dringend benötigt wird. Und das mit einem Minimum an Bürokratie.“



Arbeitsgespräch in der Gemeinde Haugschlag
(Amtsleiterin Monika Reisner,
Regionalberaterin Elisabeth Wachter)
© Fotocredit: Dorf- & Stadterneuerung/Wachter

NÖ Dorf- und Stadterneuerung GmbH DORN, Purkersdorfer Straße 6a,
3100 St. Pölten
service@dorf-stadterneuerung.at | www.dorf-stadterneuerung.at |
FN: 615576i | Firmenbuchgericht: Landesgericht St. Pölten

Gemeinsam für das Waldviertel

Weil uns Zusammenarbeit stärker macht, sind wir nun gemeinsam mit über 60 Gemeinden Teil des Vereines Interkomm und seiner Initiative „Wohnen im Waldviertel“!

Zusammen geht es leichter, die wachsenden Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Die älter werdende Gesellschaft, ehrenamtliches Engagement, Leerstand und Bodenversiegelung sowie Entwicklungen am Arbeitsmarkt sind einige der Themen, die uns beschäftigen.

Deshalb hat sich der Gemeinderat entschieden, Mitglied im Verein Interkomm zu werden. Eine **starke Plattform für Gemeindezusammenarbeit und den gemeinsamen Auftritt der Region**. Es geht um den Erfahrungsaustausch zwischen den Gemeinden, die gemeinsame Nutzung von Wissen und Ressourcen sowie die Umsetzung von Projekten, von denen die Mitgliedsgemeinden und die Menschen in der Region profitieren.

Menschen fürs Waldviertel begeistern

Seit vielen Jahren setzt sich der Verein mit der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ dafür ein, Menschen für das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel zu begeistern. Obmann Bgm. Martin Bruckner weist immer wieder darauf hin: *„Zuzug ist und bleibt wichtig für das Waldviertel! Ohne Zuzug würde unsere Bevölkerung – wie jene im gesamten österreichischen Bundesgebiet – immer weiter schrumpfen. Das hätte verheerende Folgen - nicht nur für die Infrastruktur, die wir nicht mehr erhalten könnten, sondern auch für das gesamte soziale Leben in unseren Gemeinden.“*

Wohnen im Waldviertel. – Wo das Leben neu beginnt!

„Wohnen im Waldviertel“ ist eine langfristig angelegte Initiative, um Zuzug und Rückkehr zu fördern, Abwanderung zu bremsen und Nachfrage nach konkreten Immobilien und Baugründen in den Mitgliedsgemeinden und nach Jobangeboten zu generieren. Die gemeinsame Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at gibt viele Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region.

Neben der Möglichkeit, **Baugründe, Immobilien und freie Jobs** zu suchen, gibt es hier eine Vielzahl an Infos zur Infrastruktur und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden im **Umgebungs-Check** sichtbar.

Unsere Gemeinde präsentiert sich bereits auf dieser Plattform präsentieren!

HAUGSCHLAG wurde herzlich aufgenommen

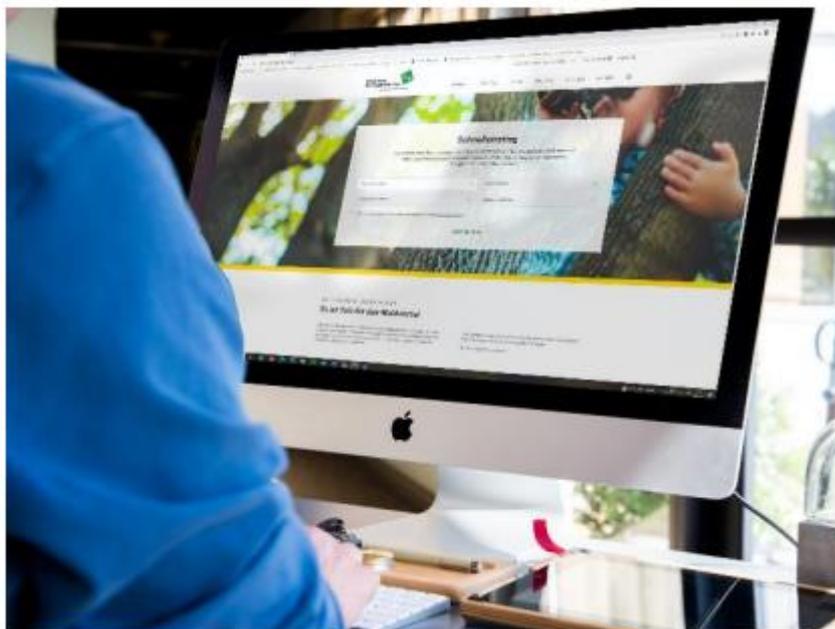
Die Mitgliedsgemeinden treffen sich regelmäßig, um Erfahrungen und Wissen auszutauschen und um aktuelle Themen und Anliegen zu bearbeiten. Auch **unsere Gemeinde ist nun dabei und profitiert vom Wissen** zu Themen wie Raumordnung, Leerstand, Wohnbauprojekte im Ortskern, Zuzugsaktivitäten, Mobilität, Gesundheitsversorgung, Energiewende und mehr.

Bei der Vorstandssitzung am 17.01.2024 wurden die neuen Gemeinden vom Verein Interkomm herzlich begrüßt, über die aktuellen Aktivitäten informiert und zur Mitarbeit eingeladen.

Weitere Infos unter: www.wohnen-im-waldviertel.at



Begrüßung der neuen Gemeinden bei der Vorstandssitzung des Vereines Interkomm Waldviertel © Verein Interkomm



Das Waldviertel Portal gibt Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region – www.wohnen-im-waldviertel.at © Verein Interkomm

Einfach helfen mit der DAVNE-Nachbarschaftshilfe-App!

Nachbarschaftshilfe Plus ist nun auch in Ihrer Gemeinde via App verfügbar! Die neue DAVNE App ist eine Ergänzung von Nachbarschaftshilfe Plus, ist kostenlos und macht in jeder Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinde das Vernetzen von Klient:innen und Helfer:innen noch einfacher.

Ganz unkompliziert und situationsbezogen informiert Sie die App darüber, wenn jemand in Ihrer Umgebung Hilfe benötigt, sei es für Arztbesuche, Einkäufe, Medikamentenabholungen, Spaziergänge oder einfach nur für Gesellschaft.

Sie können bequem prüfen, ob Sie Zeit und Lust haben zu helfen. Falls ja, bestätigen Sie die Anfrage direkt in der App. Wenn Sie keine Zeit haben, ist das auch kein Problem – es wird sich jemand anderes um die Anfrage kümmern. Die Fahrtkosten für die Erledigung des Dienstes werden Ihnen durch das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus erstattet (€ 0,42 pro Kilometer).

So nutzen Sie die App:

- Laden Sie die Nachbarschaftshilfe-App aus dem App Store oder dem Google Play Store herunter (auch per QR-Code möglich).
- Registrieren Sie sich mit Namen und Adresse - Merken Sie sich Benutzername & Passwort gut!
- Melden Sie sich in der App an und geben Sie in den "Einstellungen" an, dass Sie ehrenamtlich tätig sein möchten.
- Wählen Sie aus, bei welchen Arten von Anfragen Sie kontaktiert werden möchten (Fahrdienste, Besuchsdienste usw.), in welchen Gemeinden und an welchen Tagen Sie verfügbar sind.
- Speichern Sie Ihre Einstellungen und warten Sie auf die ersten Anfragen.



Tu Sie anderen und sich selbst etwas Gutes – werden Sie Freiwillige/Freiwilliger bei DAVNE-Nachbarschaftshilfe!

Nicht nur Freiwillige können sich in der App registrieren, auch Personen, die Unterstützung benötigen. Registrieren Sie sich und geben Sie unter "Neue Dienstanfrage" an, welche Unterstützung Sie benötigen (Titel des Dienstes), geben Sie Datum, Uhrzeit und Ort ein und senden Sie die Anfrage ab. Sobald sich jemand meldet und den Dienst übernehmen möchte, werden Sie benachrichtigt.

Natürlich können Sie Anfragen auch weiterhin telefonisch bekannt geben. Bei Fragen steht Ihnen das Nachbarschaftshilfe Plus-Team gerne zur Verfügung. **Einfach melden!**

Bei Fragen steht Ihnen das Nachbarschaftshilfe Plus-Team gerne zur Verfügung. Telefonisch oder nach Terminvereinbarung am Gemeindeamt in Haugschlag.



Anna Kössner
 0677 / 64372530
 litschau@nhplus-nord.at
 Mo-Fr von 08:00-11:00 Uhr
 telefonisch erreichbar



Sabine Kainz
 0677 / 643 725 29
 haugschlag@nhplus-nord.at
 Mo-Fr von 08:00-11:00 Uhr
 telefonisch erreichbar



ErzählCafé

Nachdem die ersten ErzählCafés sehr gut angenommen worden sind, möchten wir diese nun regelmäßig anbieten. Einmal im Monat, immer um **15:00 Uhr im Gasthaus Mader**. Die nächsten Termine sind:

- 16. April**
- 14. Mai**
- 18. Juni**



Kulinarik, Wohlbefinden und Regionalität
 Genießen Sie unvergessliche **Feierlichkeiten**,
 entdecken Sie unsere **vielfältigen Mittagsangebote**
 oder lassen Sie den Abend in **gemütlicher**
Atmosphäre ausklingen ...

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
 02863 / 8240 | info@genusswelt-riedl.at
 Unsere kulinarischen Highlights finden Sie unter:
www.genusswelt-riedl.at

SAVE THE DATE
01.-07. April 2024
HAUSMESSE
 in Leopoldsdorf



- **Viele Aktionen** auf Bikes & Zubehör
- **Gewinnspiel** mit tollen Preisen

Nähere Infos zur Hausmesse sowie **ALLE LAGERNDEN RÄDER** auf unserer **Homepage**: www.riedl-bike.at

Daniel Riedl | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
 0664 / 750 115 66 | daniel@genusswelt-riedl.at



Gemeinsam aktiv!

Ob beim gemeinsamen Erzählen, Bewegen, Dichten, beim Smartcafé oder beim Tarockieren **ZUSAMMENKOMMEN** lautet das Motto! **Keine Anmeldung erforderlich!**

BewegungsCafé



Beim Bewegen **Spaß haben statt schwitzen!** Durch gezielte Übungen wird die Sicherheit auf den Beinen gestärkt und die Mobilität erhalten. Die Übungen sind sowohl im Sitzen als auch im Stehen durchführbar. Der Unkostenbeitrag für 5 Einheiten pro Quartal beträgt € 25,-

Gemeindeamt Eisgarn (9:00): 5. & 19. April, 3. & 24. Mai, 14. Juni
Turnsaal VS Reingers (9:00): 12. & 26. April, 17. Mai, 7. & 21. Juni

Dichtertreff:



Gedichte schreibt man, um sie jemanden vorzutragen! Es gib viele Menschen, die ihre Gedanken in Gedichte verwandeln. Sind Sie eine dieser Personen, würden wir uns freuen, wenn Sie ihre **Werke beim Dichtertreff vortragen**. Aber auch als stille Zuhörer:inn sind Sie herzlich willkommen. Das Angebot ist kostenlos.

Feriedorf Litschau: 11. April, 9 – 11 Uhr
Kutscherklause Eggern: 5. Juni, 9 - 11 Uhr

Brauchtum leben:



Jeder kennt es, aber kaum wer macht es noch! Bei diesen Terminen möchten wir **Wipfer- und Blütensaft ansetzen** (bitte Gläser und Zucker mitbringen). Kinder und Enkelkinder sind natürlich auch herzlich eingeladen. So können wir eine Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft schlagen. Das Angebot ist kostenlos.

Vereinshaus Griesbach (Haugschlag): 7. Mai, 14 – 17 Uhr
Gemeinschaftshaus Ruders (Gastern): 28. Mai, 14 – 17 Uhr

Für Fragen wenden Sie sich an Anna Kössner von NH Plus unter 0677 / 643 72530.



Die Aktivitäten wurde im Rahmen des Projekts Care4Caregivers entwickelt und mit unterschiedlichen Partnern umgesetzt:



Waldviertler Honig ←
seit 4 Generationen ein Genuss ...

Unser Familienbetrieb wird bereits in 4. Generation geführt. Mit Sorgfalt und Hingabe wird immer noch Waldviertler Honig bester Qualität sowie hochwertiges Propolis und Bienenwachs hergestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung! In der Umgebung liefern wir kostenlos. Auch in Wien bieten wir ab einem Einkaufswert von € 55,- eine Gratiszustellung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns einfach unverbindlich!




Waldhonig
Blüten- Cremehonig
Bienenwachs
Propolis
JETZT NEU:
Honigwein



Familie Nosko . Rottal 30 . 3874 Litschau . www.imkerei-nosko.at
Romana Nosko: 0664 / 393 50 99 . Franz Nosko: 0664 / 333 85 15 . E-Mail: info@imkerei-nosko.at

**VERSICHERN.
VORSORGEN.
FINANZIEREN.
WIR SCHAFFEN DAS.**



Herbert Scherzer
Tel. 0664/80 109 5900
herbert.scherzer@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
Hauptplatz 3
3943 Schrems



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at

Fasching im Kindergarten



Am Faschingsmontag ging es bei uns lustig zu. Die Kinder konnten verkleidet in den Kindergarten kommen.

Nachdem jeder/jede sein/ihr Kostüm auf dem Laufsteg präsentiert hatte, gab es leckere Faschingskrapfen, gespendet von der Gemeinde Haugschlag.



Gleich danach tanzten wir verschiedene Tänze wie Sesseltanz, Luftballontanz, wir spielten Topf schlagen, Mehl schneiden, Klopapiereinwickeln, und Luftballon zertreten.





Zum Abschluss kam noch der Kasperl zu uns, der das Stück „Die gestohlenen Faschingskrapfen“ vorspielte.



Am Faschingsdienstag folgte ein weiterer schöner Tag. Wir verkleideten uns als Obstsalat. Jedes Kind stellte eine andere Frucht dar: Amelie die Ribisel, Tobias die Brombeere, Jakob die Orange, Arthur die Kirsche, Niklas die Birne, Karl die Erdbeere, Eduard die Melone, Katharina die Ananas, Luka die Weintrauben, Leonie die Zwetschke und Maxim den Apfel. Ein buntgemischter Obstsalat!



Gleich in der Früh begannen wir mit unseren verschiedensten Angeboten. Obstsorten um die Wette sortieren, Apfeltauchen, Wickelspiel – die schnellste Banane, Malstation Obstsalat, Obst ertasten, Obstspieße stecken und viel mehr stand auf dem Programm.





Nach unserer gemeinsamen Jause, Obstspieße und Kaiserschmarrn, besuchten wir noch die Schulkinder.
Die 2 Tage waren zwar anstrengend aber auch sehr lustig, abwechslungsreich und bunt.





**WINTERGÄRTEN,
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at



*Das komplette Dach
aus einer Hand!*

Auch auf Facebook! 

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at

www.meisterdach.at

VERGLEICHEN & SPAREN

UNABHÄNGIG & OBJEKTIV

SIE HABEN SCHON VERSICHERUNGEN, MÖCHTEN ABER ZU UNS WECHSELN?

Gerne überprüfen wir Ihre Versicherungspolizzen auf Preis – Leistung und legen Ihnen Änderungsvorschläge vor. Wir sind an keine Versicherungsgesellschaften oder ähnliche Organisationen gebunden. Als Maklerbüro werden wir in allen Versicherungsfragen ausschließlich Ihr Interesse wahren und vertreten.

IHRE VORTEILE BEI UNS:

Sicherheit und Qualität,
wo sie gebraucht wird!

- Versicherungen für alle Lebenslagen
- Preis – Leistungsvergleiche
- Ein Ansprechpartner – schnelle Leistungsbearbeitung
- Vergleichen und Einsparen
- Übernahme deiner Schadenabwicklung
- Betreuung von Fremdversicherungen



Kurt Jungbauer und sein Team

Stadtplatz 53 | 3874 Litschau | Tel.: 02865 / 56 87 | E-Mail: info@jungbauer-partner.at

mkw
musik & kunst schulen niederösterreich

Tage der Musikschulen

...am **Fr 3. und Sa 4. Mai 2024** in ganz Niederösterreich mit Auftritten, Konzerten und Instrumentenvorstellungen!

Das aktuelle Programm Ihrer Musikschule vor Ort finden Sie ab April unter **mkmoenoe.at**.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Musikschulen Niederösterreichs kennen!

KULTUR NIEDERÖSTERREICH **N** **NÖN**



IMMO1

+ 4 3 6 5 0 2 1 2 2 7 1 7

d.fehlhofer@immo-eins.at

www.immo-eins.at



Meine Begeisterung für Immobilien und deren Geschichten, schönes Wohnen und die Beratung von Menschen begleiten mich schon lange - daher habe ich meine große Leidenschaft auch zu meinem Beruf gemacht.

Sich den Traum einer schönen Wohnung oder einem eigenen Haus zu erfüllen, gehört wohl zu den schönsten, aber auch finanziell zu den wichtigsten Meilensteinen in unserem Leben!

Gerne würde ich Sie in dieser wichtigen Entscheidung vom ersten persönlichen Gespräch bis zur Kaufvertragsunterzeichnung und Schlüsselübergabe begleiten.

Daniela Fehlhofer



Vorrat

Mehr Infos:
www.noezsv.at

ist kein Luxus

Krisensicher durch Selbstschutz

Kritische Situationen und Engpässe in der Versorgung können überall und jederzeit auftreten. Erfahrungsgemäß vergehen mehrere Tage, bis Hilfsmaßnahmen „vor Ort“ wirksam werden. Für Vorsorgemaßnahmen lässt sich kein allgemeiner gültiger Terminplan aufstellen. Warten Sie nicht bis eine Krisensituation da ist, beginnen Sie jetzt mit Ihrem **KRISENFESTEN HAUSHALT!**

Richtige Bevorratung

1. Kontrollieren:

Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

2. Verbrauchen:

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

3. Ergänzen:

Verbrauchte Lebensmittel müssen regelmäßig ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

Vorratsbeispiele pro Person für 2 Wochen

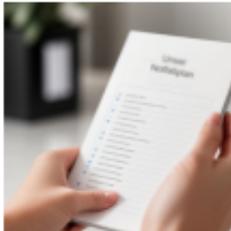
	Haltbarkeit	Menge
Mehl	5 Monate	1 kg
Reis	24 Monate	1 kg
Teigwaren	24 Monate	1/2 kg
Zucker	72 Monate	1 kg
Brot	4 Wochen	1 kg
Konserven	48 Monate	15x 1/2 kg Dosen
Dosenaufstrich	48 Monate	2 Dosen
Fischkonserven	36 Monate	2 Dosen
Kartoffeln	2 - 8 Monate	2 kg
Salate im Glas	12 Monate	2 Gläser
Haltbarmilch	12 Monate	2 x 2 Liter
Streichfett	3 Monate	250 Gramm
Speiseöl	9 Monate	1/2 Liter
Eier	2-4 Wochen	10 Stk.
Marmelade, Honig	24 Monate	1 Glas
Fruchtsaft	24 Monate	1/2 Liter
Kaffee, Kakao, Tee	12 Monate	nach Bedarf
Gewürze	unbegrenzt	nach Bedarf
Mineralwasser	24 Monate	21 Liter



Frühjahrsputz für den Familien-Notfallplan: Sicherheit beginnt zu Hause

Zivilschutzipp
des Monats

Ein Privater Notfallplan ist ein entscheidendes Instrument, um in unvorhergesehenen Situationen schnell und effektiv handeln zu können. Daher empfehlen wir allen, ihren Notfallplan regelmäßig zu überprüfen und auf den neuesten Stand zu bringen.



Mit dem Frühling kommt nicht nur die Zeit des allgemeinen Aufräumens, sondern auch die Gelegenheit, unseren persönlichen Notfallplan auf Vordermann zu bringen.

Hier sind einige Tipps, wie ihr euren Familien-Notfallplan aktualisieren könnt:

- Kontaktliste überprüfen:** Stellt sicher, dass die Kontaktinformationen für Notfälle auf dem neuesten Stand sind.
- Vorräte überprüfen:** Kontrolliert eure Notvorräte wie Lebensmittel, Wasser, Medikamente und andere wichtige Güter. Tauscht abgelaufene Produkte aus und ergänzt Fehlendes.
- Fluchtwege festlegen:** Geht gemeinsam durch die Fluchtwege im Haus und besprecht, wohin sich die Familie im Falle einer Evakuierung begeben soll. Dies könnte Leben retten, wenn es darauf ankommt.
- Notfallrucksack packen:** Stellt sicher, dass eure Notfallrucksack mit persönlichen Dokumenten, Kleidung und anderen wichtigen Gegenständen bereit sind. Denkt auch an spezielle Bedürfnisse von Kindern, Haustieren oder älteren Familienmitgliedern.
- Wichtige Dokumente organisieren:** Sammelt und sichert wichtige Dokumente wie Ausweise, Versicherungspolizen und medizinische Unterlagen. Kopien sollten an einem sicheren Ort aufbewahrt oder digital gespeichert werden. Ideal ist eine wasser- und feuerfeste Dokumentenmappe.
- Notfalltreffpunkt wählen:** Legt einen Notfalltreffpunkt fest, an dem sich die Familie im Falle einer Evakuierung oder Trennung treffen kann.

Ihre Sicherheit liegt in Ihren Händen! Durch die regelmäßige Überarbeitung Ihres privaten Notfallplans tragen Sie dazu bei, dass Sie und Ihre Familie in jeder Situation gut geschützt sind.

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband steht Ihnen für Fragen und Unterstützung gerne zur Verfügung:

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße, 106, A-3430 Tulln/Donau
Tel.: +43 2272/61820, E-Mail: noezsv@noezsv.at

WWW.NOEZSV.AT



Gmünd PLUS

Modellregion entlang der Waldviertelbahn



PRESSEMITTEILUNG

Modellregion entlang der Waldviertelbahn:

Das Obere Waldviertel bewirbt sich für die Landesausstellung 2028

Zehn Gemeinden entlang der Waldviertelbahn schaffen ein kulturtouristisches

Gesamterlebnis: Mit dieser Vision starten die Gemeinden zwischen Groß Gerungs, Gmünd und Litschau in die Bewerbungsphase für die Landesausstellung 2028.

Mit dem Hauptstandort in der Bezirkshauptstadt Gmünd soll eine Landesausstellung langfristig zusätzliche Wertschöpfung in die ganze Region ausstrahlen, wie Bürgermeisterin Helga Rosenmayer (Gmünd) sowie ihre Kollegen Rainer Hirschmann (Litschau) und Christian Laister (Groß Gerungs) erklären: „Unter dem Leitspruch ‚Da wo alles miteinander verbunden ist‘ soll die Region nachhaltig miteinander vernetzt und verbunden werden und sich als Gesamterlebnis präsentieren.“

Impuls und Turbo: Landesausstellung soll Region neu positionieren

Die Region punktet mit einer Vielzahl kultureller Highlights und Festivals, hat attraktive Ausflugsziele zu bieten, ist für ihre traditionsreiche Teichlandschaft, Nachhaltigkeit und ihre Innovationskraft bekannt und blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Als Modellregion entlang der Waldviertelbahn sollen im Fall eines Zuschlags mit gezielten Investitionen ein Turbo für die weitere nachhaltige kommunale, kulturelle und touristische Entwicklung des nördlichen Waldviertels gezündet werden.

Auf diesem Weg sollen regionale Akteure, Institutionen sowie die bestehenden Angebote ins Boot geholt werden. Das Bürgermeister-Trio weiter: „Wir erwarten uns damit auch einen Impuls für die Regionalentwicklung im Oberen Waldviertel. Gemeinsam wollen wir die Kräfte bündeln und die historische Verbindungslinie der Waldviertelbahn wie einen roten Faden in die Überlegungen zur künftigen Entwicklung des Oberen Waldviertels aufnehmen.“

Sanierung und Erweiterung des historischen Palmenhauses in Gmünd geplant

In den kommenden Wochen soll am finalen Einreichkonzept weitergearbeitet werden. Neben dem geplanten Hauptstandort, dem sanierungsbedürftigen und zu erweiternden historischen Palmenhaus im Gmünd, werden zusammen mit den Kopfbahnhof-Gemeinden Litschau und Groß Gerungs (Bezirk Zwettl) auch alle entlang der Strecke befindlichen Gemeinden (Bad Großpertholz, Brand-Nagelberg, Großdietmanns, Langschlag, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra) eine wesentliche Rolle in diesem Gesamtkonzept spielen. Bis Mitte April 2024 sollen die Einreichunterlagen dem Land Niederösterreich übergeben werden.

Schon der Einreichungsprozess zur Landesausstellung 2017 sowie zuletzt das Bezirksfest zu „100 Jahre Niederösterreich“ im Jahr 2022 haben die starke Dynamik in der Zusammenarbeit in der Region gezeigt. „Genau hier knüpfen wir an, im Wissen, nur gemeinsam als Region Visionen für die Zukunft erarbeiten zu können“, so Rosenmayer, Hirschmann und Laister abschließend.



v.l.n.r.: Bürgermeister Patrick Layr, Bürgermeister Andreas Maringer, Bürgermeister Erhart Weissenböck, Bezirkshauptmann Ing. Mag. Christian Pehofer, Bürgermeister DI Christian Laister, Bürgermeisterin Helga Rosenmayer, Bürgermeister Rainer Hirschmann, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Bürgermeister Otmar Kowar, Bürgermeister Manfred Grill, Bürgermeister Georg Einzinger und Bürgermeister Peter Höbarth
 QUELLE: Modellregion entlang der Waldviertelbahn

RÜCKFRAGEN:

Bürgermeisterin Helga Rosenmayer (Gmünd)

helga.rosenmayer@gmuend.at

Bürgermeister DI Christian Laister (Groß Gerungs)

c.laister@gerungs.at

Bürgermeister Rainer Hirschmann (Litschau)

bgm.hirschmann@litschau.at

DAS GUTE
LIEGT SO NAH.
GENAU WIE DEIN
NEUER JOB.

Jetzt Teil der Hilfswerk-Teams
im Waldviertel werden und zur
Heimhilfe-Ausbildung anmelden!

- Finanzierung durch das Hilfswerk NÖ möglich
- Kooperation mit AMS – AQUA-Programm unter gewissen Voraussetzungen möglich
- Mindesteinstiegsgehalt ab € 2.582,90 - 2.813,00 brutto/Monat*

*lt. SWÖ-KV, Verwendungsgruppe 4, Vollzeitbasis 37-Stunden-Woche

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.




Jetzt bewerben: jobs.noe.hilfswerk.at





HAUGSCHLAG
Golfresort



The Leading Golf Courses

Karriere-Chance im Grünen: Werden Sie Teil unseres Teams im 4-Sterne Superior Golfresort Haugschlag!

Das 4-Sterne Superior Golfresort Haugschlag - The Leading Golf Courses ist immer auf der Suche an talentierten und engagierten Menschen, die ihre Leidenschaft für den Golfbereich mit uns teilen möchten. Wir suchen motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen, um unser Team zu verstärken und gemeinsam die Erfolgsgeschichte unseres Resorts weiter zu schreiben.

Vielfältige Möglichkeiten für Golf-Enthusiasten:

Mitarbeiter/Mitarbeiterin für den Golfplatz: Sie lieben das Grün, haben ein Auge für Details und möchten Teil eines dynamischen Teams sein? Bewerben Sie sich jetzt und gestalten Sie die Golfanlage aktiv mit.

ProShop-Mitarbeiter/Mitarbeiterin: Für alle, die eine Affinität zu Golf-Ausrüstungen und -mode haben, bieten wir die Möglichkeit, im ProShop unseres Resorts durchzustarten. Bringen Sie Ihr Verkaufstalent und Ihre Golfbegeisterung ein.

Reinigungskraft: Sauberkeit und Ordnung sind Ihnen wichtig? Werden Sie Teil unseres Teams als Reinigungskraft und sorgen Sie dafür, dass unser Resort stets in Bestform ist.

Praktikant:in im Golfresort: Du bist auf der Suche nach einer spannenden Herausforderung im Rahmen eines Praktikums? Bei uns kannst du wertvolle Erfahrungen sammeln und aktiv am Tagesgeschäft teilnehmen.

Greenkeeping-Lehrling: Träumen Sie von einer Karriere im Greenkeeping? Bewerben Sie sich für unsere Lehrlingsstelle und lernen Sie von erfahrenen Profis in einer der schönsten Golfanlagen.

Unsere Anforderungen:

Wir suchen nicht nur Mitarbeiter, sondern Teammitglieder, die über den Tellerrand hinausdenken, zielgerichtet handeln und innovative Ideen einbringen. Wenn Sie Engagement, Liebe zum Beruf und Begeisterung für den Golfsport mitbringen, möchten wir Sie in unserem jungen und dynamischen Team willkommen heißen.

Bewerben Sie sich jetzt! Finden Sie mehr Details zu unseren Jobangeboten auch auf unserer Webseite oder auf der Plattform von Jobwald.at



Demenz-Service NÖ Kostenlose Hilfe für Angehörige und Betroffene



Das Demenz-Service NÖ wurde im Oktober 2017 als Drehscheibe für die Demenzversorgung in Niederösterreich eingerichtet, bietet Informationen zum Thema Demenz und Beratung für Betroffene und Angehörige.

NÖ Demenz-Hotline unter 0800 700 300 (Mo.-Fr. 8-16 Uhr)

Die kostenlose Hotline informiert niederösterreichweit über Anlaufstellen zu Diagnose, Behandlung, Unterstützungs- sowie Entlastungsangebote, zudem können Betroffene und Angehörige über die Hotline Kontakt zu Demenz-Expertinnen und Demenz-Experten aufnehmen.

Persönliche und individuelle Beratung

Betroffene und Angehörige haben die Möglichkeit, sich von Demenz-Expertinnen bzw. -Experten persönlich beraten zu lassen. Diese helfen bei der Orientierung im Gesundheitssystem, beraten zu verschiedenen Bereichen und informieren über Diagnose-, Therapie- und Betreuungsangebote sowie über weitere Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Beratungen können im häuslichen Umfeld oder im Rahmen der Demenz-Infopoints stattfinden.

Demenz-Infopoints

Beratungen durch Demenz-Expertinnen und Demenz-Experten werden ferner im Rahmen der Demenz-Infopoints in den 24 Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Niederösterreich durchgeführt. Wer eine dieser Beratungen in Anspruch nehmen möchte, braucht nur zum jeweiligen Termin (diese finden einmal im Monat statt) zu kommen – ohne Voranmeldung. Termine: www.demenzservicenoe.at/veranstaltungen.

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns. Sie zeigt sich in verschiedenen Formen und hat verschiedene Ursachen. Im Verlauf der Erkrankung nimmt die Gedächtnisleistung von Demenz-Betroffenen nach und nach ab. Demenzerkrankungen können nicht geheilt werden, jedoch kann eine frühe Diagnose und Behandlung das Fortschreiten der Krankheit verzögern.

Mehr Informationen, Broschüre, Tipps und Infos zu Unterstützungsangeboten:
www.demenzservicenoe.at, demenzservicenoe@noegus.at, 0800 700 300





Demenz Info-Point Gmünd im Kundenservice der ÖGK

Hamerlinggasse 25, 3950 Gmünd

Termine 2024

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	03.01.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	07.02.2024	12:00 – 14:00 Uhr
März	06.03.2024	12:00 – 14:00 Uhr
April	03.04.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	01.05.2024	entfällt
Juni	05.06.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	03.07.2024	12:00 – 14:00 Uhr
August	07.08.2024	12:00 – 14:00 Uhr
September	04.09.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	02.10.2024	12:00 – 14:00 Uhr
November	06.11.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	04.12.2024	12:00 – 14:00 Uhr





Ärzte Notdienst

April	Mai	Juni
01. Dr. Bernhard Kitzler	01. Dr. Clemens Binder	01. & 02. Dr. Bernhard Kitzler
06. & 07. Dr. Alexander Gabler	04. & 05. Dr. Manuela Grubök	08. & 09. Dr. Clemens Binder
13. & 14. Dr. Josef Ziegler	09. Dr. Michael Fraißler	10. & 11. Dr. Josef Ziegler
20. & 21. Dr. Michael Fraißler	11. & 12. Dr. Josef Ziegler	15. & 16. Dr. Michael Fraißler
27. & 28. Dr. Clemens Binder	18. & 19. Dr. Bernhard Kitzler	22. & 23. Dr. Manuela Grubök
	20. Dr. Josef Ziegler	29. & 30. Dr. Alexander Gabler
	25. & 26. Dr. Alexander Gabler	
	30. Dr. Manuela Grubök	

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8:00 bis 14:00 Uhr; Ordinationsbetrieb von 9.00 bis 11.00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7:00 Uhr NÖ Ärztedienst 141

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122	Dr. Manuela Grubök Reingers: 02863/56036	Dr. Michael Fraißler Litschau: 02865/50126
Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320	Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein : 02862/52525	Dr. Bernhard Kitzler Amaliendorf-Aalfang: 02862/548660

Krankentransportanmeldung: 14844
Rotes Kreuz Notruf: 144
Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

Zahnärzte Notdienst



April	Mai	Juni
01. Dr. Mohammad Basel Zaidan, Ärztehaus 196, 3932 Kirchberg am Walde, Tel. 02854/61111	01. Dr. Peter Toth, Hauptstr. 32, 3842 Thaya, Tel. 02842/54632	01. & 02. Dr. Veronika Khemiri, Bundesstr. 14, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/27141
06. & 07. Dr. Thomas Beer, Moritz- Schadek-Gasse 2, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52667	04. & 05. Dr. Dr. Marlen la Garde, Hauptstr. 2B, 3820 Raabs/Thaya, Tel. 02846/70211	08. & 09. DI Dr. Klaus Fietz, Bahnhofstr. 13, 3910 Zwettl, Tel. 02822/53568
13. & 14. Dr. Amir Naser Rostamzadeh, Stadtplatz 39/2/5, 3874 Litschau, Tel. 02865/50178	09. Dr. Dr. Anna Müller, Neuer Markt 7, 3910 Zwettl, Tel. 02822/20920	15. & 16. Dr. Amir Naser Rostamzadeh, Stadtplatz 39/2/5, 3874 Litschau, Tel. 02865/50178
20. & 21. Dr. Lothar Kern, Franz-Eigl-Str. 7, 3910 Zwettl, Tel. 02822/51888	11. & 12. Dr. Dr. Anna Müller, Neuer Markt 7, 3910 Zwettl, Tel. 02822/20920	22. & 23. Dr. Lothar Kern, Franz-Eigl-Str. 7, 3910 Zwettl, Tel. 02822/51888
27. & 28. Dr. Stephan Beyrer, Ringstr. 43, 3500 Krems/Donau, Tel. 02732/82675	18. & 19. Dr. Abdulah Sadeghyar, Hauptstr. 23, 3804 Allentsteig, Tel. 02824/22494	29. & 30. Dr. Mohammad Basel Zaidan, Ärztehaus 196, 3932 Kirchberg am Walde, Tel. 02854/61111
	25. & 26. MR Dr. Dr. Michael Bilek, Bahnhofstr. 124, 3945 Hoheneich, Tel. 02852/51860	
	30. Dr. Vera Stanek-Lemp, Prager-Str. 3-5/7, 3580 Horn, Tel. 02982/3239	

Impressum:

Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion
des Medienunternehmens:

Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Name und Anschrift des Herausgebers:

Bürgermeister Franz Kuben
p.A. Gemeinde Haugschlag

Druck: Berger Print GmbH, A-3950 Gmünd,
Stadtplatz 41, www.bergerprint.at



ABFALLENTSORGUNG CONTAINERSERVICE TRANSPORTE
ENTRÜMPELUNGEN ENTSORGUNGSKONZEPTE

brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

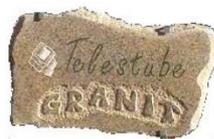
Ihr Entsorgungspartner im Waldviertel

Zwetl - Schrems | 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

UNSER STROM BLEIBT BEI UNS. Erneuerbare Energie Gemeinschaft

Infoabend u. Diskussion



in Zusammenarbeit mit:



kb
katholisches
bildungswerk



Platzreservierung bis
16. 4. unter 0664 8910464

Jugendheim Kautzen
Hauptplatz 1

Mittwoch, 17. April

Impressum: Telestube Granit, office@telestube.com
Grafiken: Logos der Partner, KI Bing Copilot

19:00 Uhr